

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0121/2010

Auskunft erteilt:

Herr Willnath

Ruf:

492 52 10

E-Mail:

Willnath@stadt-muenster.de

Datum:

10.02.2010

Betrifft

Schaffung weiterer Umkleidemöglichkeiten in der kommunalen Bezirkssportanlage Große Wiese in Münster-Kinderhaus

Beratungsfolge

25.02.2010 Sportausschuss

Bericht

Bericht:

Die Bezirksvertretung Münster-Nord beschloss in ihrer Sitzung am 16.06.2009 einstimmig, die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, mit welchen Mitteln weitere Umkleidemöglichkeiten (Containerlösung (neu oder gebraucht), An- oder Neubau) für die Bezirkssportanlage Große Wiese in Kinderhaus geschaffen werden können. Insbesondere ist dabei darzulegen, welche Kosten für die Errichtung von entweder zwei, vier oder sechs weiteren Umkleideräumen zzgl. entsprechender Nassräume entstehen.

Der Auftrag der Bezirksvertretung Münster-Nord wurde durch die Sportverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Amt für Immobilienmanagement umfassend geprüft. Das Ergebnis ist dieser Berichtsvorlage mit den Anlagen 1 bis 4 beigelegt.

Unter Berücksichtigung der derzeitigen schwierigen Haushaltslage und der Tatsache, dass für diese Maßnahme im Haushaltsplanentwurf 2010 keine separat veranschlagten Haushaltsmittel enthalten sind, kommt die Verwaltung in ihrer Stellungnahme zu dem Ergebnis, dass in Erwägung gezogen werden muss, die beschriebene und tatsächlich bestehende Problemsituation durch den Einsatz von Containern (hierbei bieten sich dann eher gebrauchte Container an) zu lösen.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Münster-Nord in ihrer Sitzung am 26.01.2010 bekannt gegeben. In gleicher Sitzung beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig folgenden Antrag:

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen und zu berichten, ob die aktuell in Sprakel verwendeten Container nach Fertigstellung des Sprakeler Sportheims möglichst noch 2010 am Standort Große Wiese bei einer Modularbauweise Verwendung finden können.“

Die Sportverwaltung wird mit den beteiligten städtischen Ämtern diesen Antrag ebenfalls dahingehend prüfen, – mit Blick auf die derzeitige schwierige Haushaltslage – die Problemsituation in der kommunalen Bezirkssportanlage Große Wiese zu lösen.

I. V.
gez.
Dr. Hanke
Stadträtin

Anlagen: